

Stückzahl für Basis-Gewinde- und Zuglaschen

Fliesenformat in cm	Menge / m ²	Fliesenformat in cm	Menge / m ²
30 x 60	22	60 x 60	11
30 x 90	19	60 x 80	10
40 x 40	25	60 x 100	10
40 x 60	17	60 x 120	8
40 x 80	16	80 x 80	9
45 x 45	20	80 x 100	9
45 x 60	15	80 x 120	7
45 x 80	14	90 x 90	7
50 x 50	16	90 x 120	6
50 x 100	12	100 x 100	8
50 x 120	10	100 x 120	7
		120 x 120	6

Basis-Gewindelassen

Art. FLN111, FLN112, FLN113 für 3-12 mm

Art. FLN11221 für 10-22 mm



Basis-Zuglaschen

Art.-Nr. FLN11222

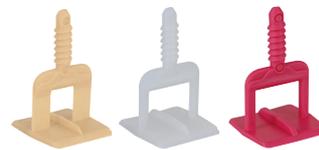


Zusatz-Gewindelassen Anwendungsinfo:

- keine Verwendung ohne Basislaschen FLN111, FLN112, FLN113
- zusätzliche Hilfen der Basis-Gewindelassen
- je nach Verlegemuster werden Kreuze oder T-Stücke verwendet

Kreuz

Art.-Nr. FLNK111, FLNK112, FLNK113



T-Stücke

Art.-Nr. FLNT111, FLNT112, FLNT113



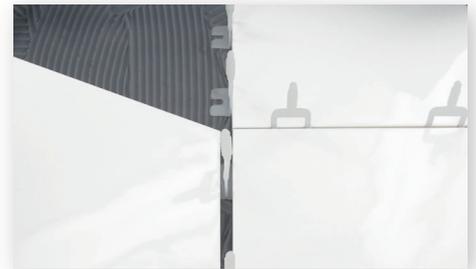
Einsetzen der Gewinde- und Zuglaschen



Tragen Sie den Fliesenkleber nach Vorschrift auf und verlegen Sie die erste Fliese.



Setzen Sie die Gewindelassen in das Kleberbett. Abstand ca. 5 - 10 cm von den Ecken.



Legen Sie die weiteren Fliesen an die Laschen. (Das schützt zugleich die Fliesenkanten vor Beschädigung.) Drücken oder klopfen Sie die Fliesen in das Kleberbett.

Arbeiten mit Zughauben



Drehen Sie die Hauben auf die Laschen. Mit einigen Umdrehungen fixieren Sie nun die Fliesen auf eine Ebene. Hauben und Fliesen dürfen keine Kleberrückstände aufweisen, damit kein Abrieb entstehen kann.

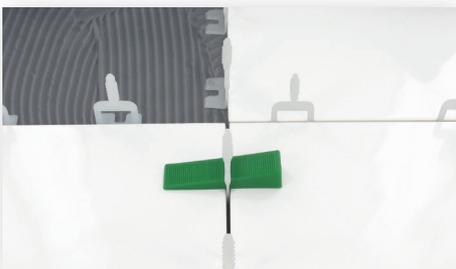


Sobald das Kleberbett ausgehärtet ist, entfernen Sie die Hauben. (mehrmals verwendbar)



Die Gewindelassen in Fugenrichtung entfernen. (Abtreten oder Abschlagen)

Arbeiten mit Nivellierzange und Keil



Setzen Sie den Keil in eine Gewindelasse.



Und drücken Sie diesen mit der Verlegezange fest in die Gewindelasse hinein. Somit werden die beiden Fliesen auf die selbe Höhe ausgerichtet.



Sobald das Kleberbett ausgehärtet ist, entfernen Sie die Keile (mehrmals verwendbar), und die Gewindelassen (Abtreten oder Abschlagen) in Fugenrichtung.